

## Didaktische Hinweise

# Klima, Technik, Glaube, was zählt?

Didaktisch verdichteter Unterrichtsimpuls mit Materialien

## Didaktische Intention

Ich möchte den Jugendlichen helfen, die Machtstrukturen in ihrem digitalen Alltag zu durchschauen, damit sie ihre eigene Angst vor Kontrollverlust durch Algorithmen oder soziale Normen in eine bewusste Gestaltungsmacht verwandeln. Wir arbeiten uns durch die Gegenüberstellung von traditionellen Säulen und modernen KI-Herausforderungen, um die Spannung zwischen überlieferter Identität und technologischem Fortschritt als aktiven Aushandlungsprozess zu begreifen. Das Ziel ist eine gefestigte Urteilsfähigkeit, die es den Lernenden ermöglicht, im eigenen Medienkonsum nicht mehr nur als passive Konsumenten, sondern als verantwortliche Akteure aufzutreten.

## Kompetenzerwartungen

- Eigene Alltagserfahrungen mit den fünf Säulen des Islam oder dem Toleranzparadox in Beziehung setzen.
- Konfliktlinien zwischen menschlicher Verantwortung und technologischem Fortschritt in einer Standpunktrede präzise benennen.
- Die Rolle von Traditionen als Orientierungshilfe kritisch bewerten und für die eigene Lebensführung einordnen.
- Eine begründete Position zur Frage der persönlichen Verantwortung im digitalen Raum formulieren.

## Ablauf

Phase	Zeit	Verlauf / Lehrkraft	Sozialform	Material
Einstieg	7 Min.	Post lesen → spontane Reaktionen äußern → Spannung zwischen digitaler Routine und festem Rhythmus benennen Lehrkraft: Zeigt den Post, liest ihn vor und sammelt erste Zurufe an der Tafel Ergebnis: Gesammelte Stichworte an der Tafel (z. B. „Handy“, „Gebet“, „Rhythmus“, „Kopf freibekommen“, „alter Ballast“)	Plenum	M1
Die fünf Säulen: Struktur und Identität	10 Min.	Säulen-Kurztext lesen → eigene Deutung notieren: Welche Säule könnte für Deniz aus Schritt 1 besonders wichtig sein? → mit Partner vergleichen → gemeinsamen Satz formulieren Lehrkraft: Blatt M2 austeilen, Think-Pair-Share anleiten und nach der Partnerphase einen gemeinsamen Satz im Plenum sichern Ergebnis: Ein gemeinsam formulierter Satz, der eine Säule mit Deniz' Bedürfnis nach Rhythmus verbindet (z. B. „Das Gebet könnte Deniz helfen, weil es feste Zeiten im Tag setzt“).	Think-Pair-Share	M2
Statthalterschaft vs. KI-Fortschritt	12 Min.	Rollenkarten ziehen → Position einnehmen → in der Rolle Argumente für Verantwortung in der Klimakrise formulieren → kurze Standpunktrede halten Lehrkraft: Rollenkarten austeilen, Zeitrahmen	Kleingruppen (3er)	M3

		setzen und nach den Reden die zentralen Konfliktlinien an der Tafel sichern Ergebnis: Drei kontrastierende Standpunktreten und eine gesicherte Liste von Konfliktlinien (z. B. „Mensch als Statthalter vs. Technik als Retter“)		
Tradition im Spiegel des Erbes	8 Min.	Denkmäler-Impuls lesen → Parallelen zu religiösen Traditionen und KI-Verantwortung benennen → Konfliktlinien aus Schritt 3 kritisch prüfen → einen Prüfsatz formulieren Lehrkraft: Legt den Denkmäler-Impuls auf, moderiert den kurzen Austausch und sichert den Prüfsatz an der Tafel Ergebnis: Ein gemeinsam formulierter Prüfsatz (z. B. „Traditionen sind wie Denkmäler: Sie geben Orientierung, aber wir müssen entscheiden, ob wir sie erhalten oder neu bauen.“)	Plenum	M4
Sicherung und Transfer	8 Min.	Prüfsatz aus Schritt 4 aufnehmen → eigenen Standpunkt zur Spannung Tradition–KI-Verantwortung schriftlich begründen → Position mit einem konkreten Alltagsbeispiel verknüpfen Lehrkraft: Reflexionsimpuls austeilen, nach 5 Min. zur Abgabe auffordern und zwei freiwillige Positionen im Plenum vorlesen lassen Ergebnis: Schriftlich begründete eigene Positionierung (3–5 Sätze), die einen konkreten Alltagsbezug (z. B. eigener Medienkonsum, Umgang mit Routinen) herstellt.	Einzelarbeit	M5

**Differenzierung: Unterstützung**

- Starte mit einer kompakten Variante fuer Klasse 8/9 (Sek I) und erweitere erst danach den Reflexionsanteil.

**Differenzierung: Erweiterung**

- Halte eine vereinfachte Leitfrage und eine vertiefende Transferfrage parallel bereit.

**Praxistipps**

- Praxistipp: Achten Sie bei der Erarbeitung der „Konfliktlinien“ darauf, dass die Lernenden nicht in eine rein pessimistische „Technik-Angst“-Haltung verfallen; fordern Sie sie gezielt auf, für jedes identifizierte Machtgefälle (z. B. Algorithmus vs. freier Wille) eine konkrete Handlungsmöglichkeit zu benennen, um die Selbstwirksamkeit der Jugendlichen zu stärken.

M1 – relipuls

---

## Ein Post aus dem Alltag

**@deniz\_8b**

Ich hänge stundenlang am Handy, alles ist schnell und laut. Manchmal frage ich mich, ob mir ein fester Rhythmus – egal ob Gebet oder feste Offline-Zeiten – eigentlich hilft, den Kopf freizubekommen oder ob das nur alter Ballast ist.

M2 – relipuls

---

## Die fünf Säulen des Islam – Kurzinfo

**Deniz schreibt:**

*„Ich mag es, wenn mein Tag einen festen Rhythmus hat. Dann weiß ich, was als Nächstes kommt, und fühle mich sicher.“*

Im Islam gibt es fünf grundlegende Pflichten, die „Säulen“ genannt werden. Sie geben dem Leben vieler Musliminnen und Muslime eine feste Struktur.

1. **Schahada (Glaubensbekenntnis):** „Es gibt keinen Gott außer Gott und Mohammed ist sein Gesandter.“ Dieses Bekenntnis ist die Grundlage des Glaubens.
2. **Salat (Gebet):** Fünfmal am Tag beten Musliminnen und Muslime zu festgelegten Zeiten – vor Sonnenaufgang, mittags, nachmittags, nach Sonnenuntergang und abends. Das Gebet unterbricht den Alltag und richtet den Blick auf Gott.
3. **Zakat (Almosensteuer):** Einmal im Jahr geben Musliminnen und Muslime einen Teil ihres Vermögens an Bedürftige. Das soll an die soziale Verantwortung erinnern.
4. **Saum (Fasten im Ramadan):** Einen Monat lang fasten Musliminnen und Muslime von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang. Sie verzichten auf Essen, Trinken und andere Genüsse. Das Fasten soll die Gemeinschaft stärken und an diejenigen erinnern, die Hunger leiden.
5. **Hadsch (Pilgerfahrt nach Mekka):** Einmal im Leben sollen Musliminnen und Muslime nach Mekka pilgern, wenn sie gesund sind und es sich leisten können. Die Pilgerfahrt ist ein Höhepunkt im Leben vieler Gläubiger.

**Aufgabe:** Lies den Text. Welche Säule könnte für Deniz besonders wichtig sein? Notiere deine Idee in einem Satz.

## M3 – relipuls

## Rollenkarten: Verantwortung in der Klimakrise

<p><b>Rolle A: Der Khalifa-Ansatz</b></p> <p>Du siehst den Menschen als Statthalter (Khalifa) auf der Erde. Gott hat uns die Schöpfung anvertraut. Deshalb ist es unsere Pflicht, sie zu bewahren – auch gegen den unkontrollierten Einsatz von KI. Technik darf nicht zum Selbstzweck werden, sondern muss der Bewahrung dienen.</p>	<p><b>Rolle B: Der KI-Optimist</b></p> <p>Du glaubst an die Kraft der Technik. KI kann das Klima retten: effizientere Energienetze, bessere Vorhersagen, klügere Lösungen. Menschliche Traditionen sind zu langsam. Wir müssen dem Fortschritt vertrauen, nicht alten Regeln.</p>
<p><b>Rolle C: Der Skeptiker</b></p> <p>Du misstraust großen Versprechen. KI verbraucht selbst Unmengen an Energie und Rohstoffen. Ob religiöse Pflicht oder Technikglaube – beides lenkt davon ab, dass wir unseren Lebensstil ändern müssen. Weniger ist mehr, nicht mehr Technik.</p>	<p><b>Rolle D: Die Brückenbauerin</b></p> <p>Du suchst nach einem Mittelweg. Religiöse Werte wie Verantwortung und Maßhalten können helfen, KI klug einzusetzen. Technik ist nicht gut oder böse – es kommt darauf an, wer sie mit welchen Zielen nutzt. Vielleicht brauchen wir beides: alte Weisheit und neue Werkzeuge.</p>

## M4 – relipuls

---

# Denkmäler als Anker

Denkmäler sind mehr als alte Gebäude. Sie sind Zeugnisse vergangener Epochen, Kulturen und Ereignisse. Sie erzählen Geschichten, machen Vergangenheit sichtbar und helfen uns, die Gegenwart zu verstehen. Deshalb werden sie geschützt – auch wenn das manchmal teuer ist und alte Gemäuer modernen Neubauten im Weg stehen.

### Warum erhalten wir Denkmäler?

- Sie erinnern an wichtige Ereignisse oder Personen.
- Sie stiften Identität und Gemeinschaft.
- Sie zeigen, wo wir herkommen und was uns geprägt hat.

### Und was hat das mit unseren Themen zu tun?

In den letzten Stunden ging es um religiöse Traditionen (wie die fünf Säulen des Islam) und um die Frage, wer Verantwortung für die Klimakrise trägt – der Mensch als Statthalter oder die KI als technischer Retter.

### Deine Aufgabe:

1. Lies den Impuls.
2. **Überlege:** Sind religiöse Traditionen wie Denkmäler? Was bedeutet das für die Verantwortung in der Klimakrise – sollen wir an alten Werten festhalten oder auf neue Technik setzen? Notiere deine Gedanken.
3. Diskutiere mit deinem Partner und formuliert gemeinsam einen Satz, der eure wichtigste Erkenntnis zusammenfasst.

M5 – relipuls

---

## Reflexionsimpuls: Verantwortung heute

**Dein Prüfsatz aus der vorherigen Aufgabe:**

*„Traditionen sind wie Denkmäler: Sie geben Orientierung, aber wir müssen entscheiden, ob wir sie erhalten oder neu bauen.“*

**Deine Position:**

Brauche ich feste Rhythmen (wie Gebetszeiten, Offline-Routinen), um in einer KI-Welt nicht den Kompass zu verlieren? Oder reichen flexible, selbstgewählte Regeln?

**Schreibe 3–5 Sätze.** Nutze einen der Satzanfänge und ein konkretes Beispiel aus deinem Alltag (z. B. Handynutzung, Morgenroutine, Umgang mit Nachrichten).

- *Für mich ist wichtig, dass ... weil ...*
- *Ich finde, dass Traditionen ... denn ...*
- *In meinem Alltag merke ich, dass ...*